

II-11124 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 55171J

1990-05-17

A n f r a g e

der Abg. Dr. Partik-Pablé, Dr. Dillersberger, Mag. Haupt, Motter  
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten  
betreffend Preisvergleichs-Basis für Waschmittel und Nachfüllpackungen

Die Anfragesteller haben festgestellt, daß die unter dem Schlagwort "umwelt-freundlich weil abfallvermeidend" angebotenen Nachfüllpackungen für Waschmittel z.T. wesentlich teurer sind als die Waschmittel in Original-Wegwerfpackung. Der Konsument zahlt z.B. für 3 Liter "Ariel" um öS 21,70 mehr, wenn er diese Menge in angeblich umweltfreundlichen Nachfüllpackungen kauft. Außerdem fällt bei Waschmitteln auf, daß auf den Packungen zwar Angaben nach dem Gesamtinhalt bzw. den zu erzielenden Gesamtaugenlitern erfolgen, aber keine Umrechnung auf eine einheitliche Mengeneinheit, also Preis pro kg oder Preis pro 100 Laugenliter angegeben ist. Dadurch werden dem Konsumenten Preisvergleiche erschwert.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an den für die Preisüberwachung zuständigen Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten in diesem Zusammenhang die nachstehende

A n f r a g e :

1. Ist Ihnen der Sachverhalt bekannt, wonach die Nachfüllpackungen von Waschmitteln teurer als die Original-Wegwerf-Packungen sind ?
2. Was haben Sie gegen die Mehrbelastung der Konsumenten, die umweltfreundlich kaufen wollen, bisher unternommen ?
3. Was werden Sie unternehmen, um den Konsumenten Preisvergleiche bei Waschmitteln (z.B. durch Umrechnung auf eine einheitliche Mengeneinheit) zu erleichtern ?